



Amtsblatt
des Stadtteils
Freiburg-Hochdorf m. Benzhausen

Hochdorf aktuell

Nr. 13
26. Jahrgang
Freitag, den 27. März 2020

Aktuelle Information zum Coronavirus von Praxis Dr. Böhler & Kollegen, Praxis am Dorfbrunnen und Praxis Dr. Vogeler

Aufgrund der aktuellen Situation mit steigenden Fallzahlen der Corona-Virusinfektion (SARS-CoV-2) haben wir uns in Hochdorf zur Einrichtung einer **Infekt-Sprechstunde außerhalb der Praxisräume** entschlossen.

Diese hat ab Mittwoch, dem 25.03.2020 im Michael-Denzlinger Haus in der Hochdorferstr. 2 in Freiburg – Hochdorf unter der Leitung von Frau Dr. Lilija Paschek und Frau Dr. Isabel Gröschl (beide Praxis Dr. Böhler) im Erdgeschoss (Eingang über den Haupteingang) und von Frau Dr. Vogeler (Praxis Dr. Vogeler) in der 1. Etage (Eingang über den Seiteneingang des Famlientreffs MütZe) täglich von 8:00 bis 12:00 begonnen.



Im Michael-Denzlinger-Haus am alten Dorfplatz ist zur Zeit die Außensprechstunde der Hochdorfer Hausärzte eingerichtet. (Foto: gh)

Damit möchten wir eine optimale Versorgung **aller** Patienten gewährleisten, während Kontakte und damit einhergehende Ansteckungsmöglichkeiten auf ein Minimum reduziert werden. Wichtig hierfür ist unbedingt die vorherige telefonische Vereinbarung und die genaue Einhaltung des Termins!

Unsere Praxen sollen möglichst **infektfrei** bleiben und der Versorgung allgemeiner Krankheiten dienen (wie z.B. Herzprobleme, Bluthochdruck, erhöhter Blutzucker, Schmerzen, Gelenksbeschwerden etc.). Insbesondere Patienten mit schwerwiegenden Grunderkrankungen (wie z.B. Krebsleiden, Immunschwäche, chronische Entzündungen etc.) können somit bestmöglich betreut und behandelt werden.

Sollten Sie typische Zeichen einer Corona-Infektion haben und den Kriterien des Robert-Koch Institutes entsprechen, bitten wir Sie telefonisch oder per E-Mail mit uns Kontakt aufzunehmen. Wir werden dann einen Termin in der Corona-Teststelle am Messplatz in Freiburg

mit den entsprechenden Formalitäten ermöglichen.

(*Kriterien des Robert-Koch-Institutes, sog. RKI Kriterien:

- Kontakt zu nachgewiesenem Corona-Fall (COVID19 Fall) und unspezifische Allgemeinsymptome oder akute Atemwegssymptome mit oder ohne Fieber bis max. 14 Tage vor Erkrankungsbeginn
- Aufenthalt in einem internationalen Risikogebiet/besonders betroffenen Gebiet in Deutschland oder Region mit COVID 19 Fällen bis max. 14 Tage vor Erkrankungsbeginn und akute Atemwegssymptome mit oder ohne Fieber)

WICHTIG:

Für alle anderen Patienten mit **Zeichen eines Atemwegsinfektes** (wie z.B. Fieber, Halsbeschwerden, Husten, Schnupfen etc.) bieten wir ab Mittwoch, den 25.03.2020 täglich von 8:00 bis 12:00 unsere **Infekt-Sprechstunde** an. Terminabsprache bitte wie bisher über die Praxis am Dorfbrunnen (telefonisch für Praxis Dr. Böhler unter 07665-9382030 oder per E-Mail unter mail@praxis-am-dorfbrunnen.de oder über unsere Homepage als Online-Terminbuchung unter www.praxis-am-dorfbrunnen.de bzw. telefonisch für Praxis Dr. Vogeler unter 07665-95555).

Bitte versuchen Sie den mit den jeweiligen Praxen vereinbarten **Termin exakt einzuhalten**, um lange Wartezeiten und damit unnötige Kontakte zu anderen Infektpatienten zu vermeiden und das Ansteckungsrisiko möglichst klein zu halten.

Bitte bleiben Sie gesund!

Ihr Dr. Böhler & Kollegen und Team der Praxis am Dorfbrunnen & Dr. Vogeler und Praxisteam

Ortsverwaltung geschlossen

Um die Ausbreitung des Corona-Virus zu verlangsamen, stellt die Stadtverwaltung Freiburg mit sofortiger Wirkung auf Notbetrieb um.

Diese Regelung hat der Verwaltungsstab beschlossen, sie gilt vorerst bis zum 19. April 2020

Grundsätzlich ist die Ortsverwaltung geschlossen.

Persönliche Vorsprachen sind nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Für Notfälle sind wir telefonisch unter der Nummer **07665 94739-0** oder per mail ov-hochdorf@stadt.freiburg.de zu erreichen.

Die Sprechzeiten des Ortsvorstehers sind eingeschränkt.

Telefonische Erreichbarkeit 0170 5507461 oder 07665 94739-10
E-Mail Adresse: Guenter.Hammer@stadt.freiburg.de

ÖFFNUNGSZEITEN • BEREITSCHAFTSDIENSTE • NOTFALLDIENST

Ortsverwaltung Hochdorf

Hochdorfer Str. 4, 79108 Freiburg i. Br. Tel. 07665/94739-0
E-Mail: ov-hochdorf@stadt.freiburg.de Fax. 07665/94739-19

Sachgebiete:

Ortsvorsteher	Herr Hammer	94739-10
Standesamt, Rentenangelegenheiten, Nachrichtenblatt	Frau Hess	94739-11
Melde-/Ausweiswesen, Führerscheine, Beglaubigungen	Frau Fürderer	94739-12
Grundbucheinsichtsstelle, Bauwesen, Allgemeine Verwaltung	Frau Berger	94739-13
Friedhofswesen, Hundesteuer, Mooswaldhalle	Frau Wendler	94739-14

Öffnungszeiten: derzeit nur telefonisch

Montag-Freitag	8.30 – 12.00 Uhr
Mittwoch zusätzlich	18.00 – 20.00 Uhr

Sprechzeiten des Ortsvorstehers: derzeit nur telefonisch

Montag	17.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	17.30 – 19.30 Uhr und nach Vereinbarung

Internet: www.freiburg.de/hochdorf

Zentrale Tel. Nr. für deutschlandweite Behördenauskünfte

(ohne Vorwahl) 115
Servicezeiten: Montag- Freitag 8.00 bis 18.00 Uhr

Quartiersarbeit Hochdorf

Johanna Kostka, Tel. 0171 / 968 2680
Hochdorfer Str. 2 (im Michael-Denzlinger-Haus/Familientreff)
quartiersarbeit-hochdorf@caritas-freiburg.de
Sprechzeiten: Mo 10-12 Uhr und Mi 15-17 Uhr

Hallenbad Hochdorf aktuell geschlossen 0761/2105-550

Mo	geschlossen	außer für Kurse
Di	15.00 - 20.00 Uhr	
Mi	geschlossen	außer für Kurse
Do	09.30 - 11.00 Uhr	Senioren und Schwangere
	15.00 - 20.00 Uhr	
Fr	15.00 - 18.00 Uhr	Spielnachmittag
	18.00 - 21.00 Uhr	abgetr. Bahnen für Schwimmer
Sa	12.00 - 18.00 Uhr	
So	08.30 - 13.00 Uhr	

An sämtlichen Feiertagen, sowie Sommer- und Winterferien ist das Hallenbad geschlossen. Für die restlichen Ferien gelten die üblichen Öffnungszeiten. Näheres auch unter:
<http://www.badeninfreiburg.de/baeder-saunen/hallenbad-hochdorf>

Öffentliche Bücherei aktuell geschlossen

Benzhauser Str. 3 07665/91 24 78
buecherei-stm@se-freiburg-nordwest.de

Öffnungszeiten:

Montag und Freitag	16.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch	10.00 - 12.00 Uhr
am ersten Samstag im Monat	10.00 - 12.00 Uhr

in den Schulferien

Freitag 16.00 - 19.00 Uhr

Ökum. Nachbarschaftshilfe in March und FR-Hochdorf

Frau Regina Bothe 01577-7029298

Notfalldienste

Rettungsdienst/Notarzt/Feuerwehr	112
Polizei	110
Krankentransporte	19222
Zahnärztlicher Notfalldienst	0180 3 222 555 42
Giftnotruf	0761/19240
Tierärztlicher Notdienst	0761/72266
Rechtsanwalts-Notdienst	0172/7451940
Sperr-Notruf für Kreditkarten	116116
Bereitschafts- und Entörungsdienst der badenova (kostenl. Service Nr.) auch für verstopfte Gullys und defekte Straßenlampen	0800 2767767
www.bnnetze.de/strassenlaterne-melden	
Das Scherbentelefon der Abfallwirtschaft (Scherben sowie wilde Müllablagerungen melden):	0761/76707-710 (AB).
Telefonseelsorge	0800 1110111 oder 0800 1110222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Allgemeinärztlicher Dienst: 116117

Öffnungszeiten Notfallpraxis für Erwachsene
am Universitätsklinikum Freiburg, Hugstetter Str. 55
Mo, Di, Do 20 - 24 Uhr
Mi, Fr 16 - 24 Uhr
Sa, So und an Feiertagen 8 - 24 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst: 116117

Öffnungszeiten Kinder-Notfallpraxis in der Sautierstr. 1 in
79104 Freiburg am St. Josefskrankenhaus:
Montag bis Donnerstag von 19 - 23 Uhr
Freitag von 16 - 23 Uhr
Samstag/Sonntag/Feiertag 8 - 23 Uhr

Augenärztlicher Notfalldienst: 116117

Öffnungszeiten Augen-Notfallpraxis im Universitätsklinikum
Freiburg, Kilianstr. 5, 79106 Freiburg:
Montag, Dienstag, Donnerstag von 19 - 22 Uhr
Mittwoch 13 - 22 Uhr
Freitag 16 - 22 Uhr
Samstag/Sonntag/Feiertag 8 - 22 Uhr

Notdienstbereitschaft der Apotheken

Den aktuellen Notdienstplan der Apotheken erhalten Sie hier:
www.lak-bw.notdienst-portal.de oder unter der Tel. 01805 002963

Samstag, 28.03.

St. Wendelin-Apotheke, Farbgasse 10, Merdingen, Tel. 07668 / 58 12

Sonntag, 29.03.

Franziskaner-Apotheke, Großgasse 2, Breisach a.R. (Oberrimsingen),
Tel. 07664 / 40 87 14

Wechsel der Notdienstbereitschaft täglich 8.30 Uhr.

Ob und wie die Zeiten bzw. Apotheken tatsächlich in der aktuellen Lage geöffnet haben, erfragen Sie am Besten über die o.g. Telefonnummer oder übers Internet. Angaben sind ohne Gewähr.

Impressum

Mitteilungsblatt der Ortsverwaltung Hochdorf / Hochdorf aktuell

Erscheinungstag: wöchentlich am Freitag, Herausgeber: Ortsverwaltung Hochdorf, Verantwortlich für den amtlichen Inhalt einschließlich anderer Veröffentlichungen der Ortsverwaltung: Ortsvorsteher Günter Hammer, Hochdorfer Str. 4, 79018 Freiburg. Namentlich gekennzeichnete Beiträge liegen außer Verantwortung des Herausgebers, Verantwortlich für den Anzeigenteil/Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach, Tel. 07771/9317-11, Fax. 07771/93174-0, E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de, Homepage: www.primo-stockach.de

Stadtteil-Turnier im Rahmen des Stadtjubiläums

Leider muss auch das für den 24. Mai 2020 geplante **Fußball-Stadtteil-Turnier** aufgrund der aktuellen Entwicklungen schweren Herzens **absagt** werden.

Ob es einen Nachholtermin geben wird, ist noch nicht bekannt. Wir werden Sie dazu auf dem Laufenden halten.

Die bereits eingegangenen Anmeldungen werden aufbewahrt, sodass diese Personen bei einem möglichen Nachholtermin wieder kontaktieren werden könnten.

MITTEILUNGEN DER ORTSVERWALTUNG

Vorgezogener Redaktionsschluss

In der 15. Kalenderwoche wird der Redaktionsschluss von Hochdorf aktuell wegen „Ostern“ um einen Tag vorgezogen auf

Montag, den 06.04.2020 11:00 Uhr.

Wir bitten um Verständnis, dass Beiträge, die nach Redaktionsschluss bei uns eingehen, nicht mehr berücksichtigt werden können.

Wir bitten alle Vereine und Artikel-Einsteller um Beachtung.

Abfallwirtschaft (ASF) informiert:

Änderung Müllabfuhr

Die Müllabholung von Freitag, 10.04.2020 verschiebt sich wegen „Ostern“ auf Donnerstag 09.04.2020.

Alle Abholtermine finden Sie auch unter www.abfallwirtschaft-freiburg.de

Zeitumstellung auf Sommerzeit!

Am kommenden Wochenende, in der Nacht von Samstag, den 29. März 2020 auf Sonntag, den 30. März 2020

wird die Uhr von 2 Uhr auf 3 Uhr (eine Stunde) vorgestellt.



DER ORTSCHAFTSRAT BERICHTET

Bericht aus der öffentlichen Sitzung des Hochdorfer Ortschaftsrates am 16.03.2020

Fast parallel zur Ankündigung von OB Horn, dass ab dem 17.03. alle Gremiumssitzungen der Stadt Freiburg ausfallen, fand die Sitzung des Hochdorfer Ortschaftsrates – im Freien, mit ausreichendem Abstand zwischen allen Teilnehmern – noch statt.

Vorstellung der Gesamtkonzeption Schulkindbetreuung an Grundschulen

Zu diesem TOP begrüßte Herr Hammer Herrn Maier vom Amt für Schule und Bildung, der zum wiederholten Mal in die Gremiumssitzung eingeladen war.

In Hochdorf gibt es die Schulkindbetreuung bereits seit dem Schuljahr 2014/2015 und sei, so OV Hammer, in gute Bahnen gelenkt. Für Hochdorf habe der Stadt-Caritasverband die Trägerschaft übernommen. Derzeit werden 140 Kinder betreut.

Um alle angemeldeten Kinder aufnehmen zu können wurden zusätzlich drei Bauwagen angeschafft, die auf dem Schulgelände stehen. Aktuell können diese jedoch nur teilweise genutzt werden, weil die Möblierung noch nicht vollständig ist, es wurden nicht alle bestellten Möbel rechtzeitig geliefert, dennoch laufe der Betrieb.

Die Stadt hat ein Gesamtrahmenprogramm erstellt. Für ihre Einrichtungen in eigener Trägerschaft wurde ein eigenes pädagogisches Konzept erarbeitet. Auch der Stadt-Caritasverband hat ein eigenes pädagogisches Konzept vorgelegt, das im Wesentlichen mit dem der Stadt identisch ist.

Der OR bat darum, dass nächstes Jahr um die gleiche Zeit vom Amt für Schule und Bildung eine Zwischenbilanz zur Schulkind-Betreuung, besonders im Blick auf die Nutzung der Bauwagen, vorgelegt wird. Dies wurde von Herr Maier zugesagt.

Insgesamt wurde die vorliegende Drucksache von den anwesenden O-Räte_innen zustimmen zur Kenntnis genommen.

Erhalt der Biodiversität in Freiburg mit Schwerpunkt auf Insekten und Vögel

Von der vorliegenden Drucksache ist Hochdorf an zwei Stellen betroffen. Die geplante Definition des Gebiets Schangen-Dierloch als Naturschutzgebiet steht, laut Auskunft des Umweltschutzamtes, Herrn Schaich, beim Regierungspräsidium kurz vor der abschließenden Genehmigung.

Die bereits vorgestellte und genehmigte Rodungs-Aktion von Sträuchern und Büschen am Waldrand zwischen dem Gelände des Angelvereins und dem Bach ist zum größten Teil abgeschlossen. Die Maßnahme dient dazu, die einst bestehende Biodiversität an Vögeln und Insekten, die früher in diesem Gebiet vorherrschte und durch den Wildwuchs verschwunden ist, wieder herzustellen.

Auch diese Druckvorlage wurde von den Gremiumsmitgliedern einstimmig zur Kenntnis genommen.

Vorstellung der geänderten Planungen der 2. Hälfte des Högebrunnenplatzes

Leider hat der Referent wegen der Corona Krise die Teilnahme an der Sitzung abgesagt.

Laut telefonischer Auskunft ist geplant den Platz mit kleinteiligen Pflastersteinen zu belegen, die auch das Befahren des Platzes ermöglichen. Bei dem einzelnen Baum auf der rechten Seite (Richtung Café) soll eine Sitzbank montiert werden, damit auch Besucher des Platzes außerhalb des Betriebes dort Sitzgelegenheiten finden. Zudem soll so auch der Schutz des Wurzelwerks des Baums gewährleistet werden.

Nach einstimmigem Votum verschiebt der Ortschaftsratsrat eine Beschlussfassung zu diesem Thema bis zur nächsten „corona-freien“ Sitzung.

Sauberkeit in der Stadt

Ziel der vorliegenden Drucksache ist, das deutlich gestiegene Müllaufkommen in der Stadt zu reduzieren und die dafür nötigen finanziellen Mittel für verschiedene Maßnahmen bereit zu stellen, wie z.B. für den Einsatz von sog. „Sauberkeitsbotschafter“ oder einer weiteren Anschaffung von Abfallbehältern. Ebenso vorgesehen ist eine Öffentlichkeitskampagne mit einem Budget von 300.000,- Euro, was von den Räten kritisch gesehen wird.

Es wurde angeregt, die künftig erzielten Einnahmen aus den Bußgeldern für Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit zweckgebunden zur Verfügung zu stellen.

Den weiteren angegebenen Maßnahmen und Aufwendungen aus der Drucksache stimmte der Ortschaftsratsrat einstimmig zu.

Gestaltung alter Dorfplatz - Möglicher Ersatz der Waschbetontröge

Nach kurzer Diskussion ist sich das Gremium einig, dass die vorhandenen Blumentröge zunächst gereinigt werden und im Mai mit dem Sommerflor bepflanzt werden sollen. Jede/r Ortschaftsrät/in ist angehalten nach Anregungen für die Neuanschaffung von Blumentrögen zu schauen.

Hallenvergabe

Es liegen keine Anträge vor. Herr Hammer wies darauf hin, dass die Mooswaldhalle geschlossen ist und damit auch alle kommerziellen Veranstaltungen abgesagt sind.

Aus Verschiedenes:

- Die Überlegung in Hochdorf weitere Bänke, finanziert aus dem Jubiläums Budget zu erhalten, hat sich zerschlagen. Das Investitionsvolumen aller bei der Stadt beantragten 120 Bänke hätte 240.000 € ausgemacht. Diese Summe sei im Budget nicht enthalten, weshalb die Aktion nicht umgesetzt werde, so die Auskunft auf Nachfrage der Ortsverwaltung.
- Beim geplanten Stadtjubiläum soll es am 12. Juli auf der Bühne beim Platz der Alten Synagoge eine Präsentation aller Ortschaften geben. Geplant sind ein Bühnenprogramm, bei dem auch der Hochdorfer Musikverein beteiligt ist, sowie die Präsentation verschiedener gemeinsamer Themen in Zelt-Pavillons.
- Bei den Veranstaltern von „Sea you“, gibt es Überlegungen, am Wochenende vor dem Festival eine weitere eintägige Veranstaltung in einem anderen Genre (Schlager, Pop) anzubieten. Außerdem gibt es Überlegungen, bereits am Freitagabend das große Zelt mit einer sogenannten Klangdusche zu bespielen.
- Die Mitglieder des Ortschaftsrates nahmen die Meinungsabfrage des Ortsvorstehers ohne grundsätzlichen Widerspruch zur Kenntnis.
- Vom Baurechtsamt genehmigt wurden die Bauanträge im Fliederweg für zwei Doppelhaushälften, der Bauantrag Ringstraße 7 (vier Doppelhaushälften) wurde vom Baurechtsamt, wie bereits vom Hochdorf Bauausschuss abgelehnt.
- Lt. Mitteilung des Garten- und Tiefbauamtes sei man derzeit leider nicht in der Lage, die geplante Neubepflanzung zwischen Dorfplatz und Tennisanlage durchzuführen, eine Wiedervorlage für den Herbst sei geplant. Diese Mitteilung wurde von den Gremiumsmitgliedern als unbefriedigend zur Kenntnis genommen.

BERICHTE UNSERER VEREINE

Schwarzwaldverein

Aufgrund der Corona Problematik werden alle Wanderungen und sonstigen Aktivitäten bis einschließlich 16. April 2020 gestrichen und das Wanderheim „Berglusthaus“ bleibt geschlossen!



SV Hochdorf

Verein zur Förderung der Fußballjugend des SV Hochdorf e.V.
Liebe Mitglieder und Freunde des Fördervereins,
leider müssen auch wir unsere geplante diesjährige Mitgliederversammlung am 01. April 2020 auf Grund der Corona Situation auf unbestimmte Zeit verschieben.
Bleiben Sie gesund und herzliche Grüße
Christoph Huber, Vorstand Förderverein



Bücherei

Bücher zum Mitnehmen!



Sie brauchen noch Lesestoff?

Greifen Sie gerne zu!

Wir stellen in der **Kirche St. Martin** unsere Flohmarkt-Kisten für Sie bereit. Darin bieten wir Lesestoff für Erwachsene, Jugendliche und Kinder, sowie DVDs und Hörbücher aus unserem Bestand zur Mitnahme an. Die Bücher und Medien können gratis mitgenommen werden.

Die Kirche ist täglich von 9 Uhr bis 18 Uhr geöffnet. Wir bitten darum, die Kirche möglichst **nur einzeln zu betreten**, und bitte denken Sie daran, **beim Stöbern Einmalhandschuhe** zu tragen (bitte selbst mitbringen).

Bleiben Sie gesund!

Ihr Büchereiteam

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro unter Tel. 07665 / 1705 oder an die untenstehende mail-Adresse der Bücherei



DIE BÜCHEREI

Die Bücherei St. Martin / Benzhauser Straße 3 79108 Freiburg-Hochdorf /
Tel.: 07665 912478 / mail: buecherei-stm@se-freiburg-nordwest.de
Öffnungszeiten: Mo und Fr 16 bis 19 Uhr, Mi 10 bis 12 Uhr,
in den Ferien Fr 16 bis 19 Uhr, jeden ersten Samstag im Monat 10 bis 12 Uhr

ENTDECKE DIE WELT



PRIMO-SERVICE

Wir sind für Sie da!

Haben Sie ein besonderes Anliegen?
Benötigen Sie ausführliche, persönliche Beratung?

Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

- » Tel. 07771 / 93 17 - 11
- » Fax 07771 / 93 17 - 40
- » Mo. – Do. 8 – 17 Uhr, Fr. 8 – 12 Uhr



KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

EVANGELISCHE GEMEINDE HOCHDORF

Katharina-von-Bora-Haus

Zu den Mühlmatten 6, 79108 Freiburg
Homepage Pfarrgemeinde West:
www.ekifrei-west.de



Sprechstunde mit

PfarrerIn Anja Rahmelow,
gerne nach telefonischer Vereinbarung, Telefon: 0761-15147337
Mail: anja.rahmelow@kbz.ekiba.de

Pfarrbüro:

Gemeindesekretärin Petra Eschmann
Fehrenbachallee 50, 79106 Freiburg, Tel. 0761 27 66 42
Mail: hochdorf.freiburg@kbz.ekiba.de

Für Raumanfragen

Katharina-von-Bora-Haus Hochdorf
Frau Henning Tel. 07665- 94 76 76 7

Gebetshilfen und der aktuelle Hausgottesdienst hängt auch jeweils samstags am Katharina-von-Bora-Haus zum Mitnehmen aus. Außerdem gibt es einen Bringdienst. Bitte melden Sie sich dafür bei Pfarrerin Rahmelow (Telefon 0761 15 14 73 37)

Kirche ist auch da, wo Menschen füreinander sorgen.

Bisher hatten die Meisten die Vorstellung, dass Fürsorge bedeutet, zu anderen Menschen hinzugehen, konkret zu helfen, anzupacken. Aber im Moment heißt Fürsorge für viele Menschen, zuhause zu bleiben. Das klingt paradox, aber zuhause bleiben ist Fürsorge und Hinwendung zu Menschen, zum Beispiel;

- zu den Pflegekräften und Ärzten, die schon jetzt ausgelastet sind, und bei steigenden Fallzahlen weit über das hinausgehen müssen, was sie eigentlich leisten könnten.
- zu denen, die sterben werden, weil sie so vielleicht in Würde sterben werden und nicht auf einem Feldbett röchelnd, umgeben von vollkommen überlasteten Menschen, die sie ohne Hilfe sterben lassen müssen.
- zu lebensfrohen behinderten Menschen, die gerne leben wollen, aber Risikogruppe sind.
- zu den Menschen, die nach einer Krebstherapie auf dem Weg der Genesung sind, aber nun nicht krank werden sollen.

Wer Einkaufshilfe braucht oder wer beim Einkaufen helfen möchte, melde sich bitte im Zentralbüro: 0761 276642 oder hochdorf.freiburg@kbz.ekiba.de

Viele Grüße
PfarrerIn Anja Rahmelow

■ NACHgedacht

Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.
(Matthäusevangelium 6,9-13)

Blieben Sie gesund und behütet!

Evangelische Kirche in Zeiten des Corona-Virus

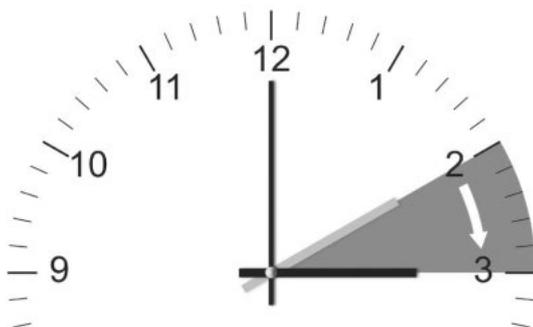
Kirchengebäude sind geschlossen, Gottesdienste sind abgesagt, gibt es also in schwerer Zeit nicht einmal mehr die Kirche? Doch, die Kirche lebt.

Denn Kirche ist da, wo Menschen beten.

Kirche ist, wo Menschen auf Gottes Wort hören. Mehr braucht es im Ernstfall nicht. Ihr Wohnzimmer kann zur Kirche werden, wenn dort gebetet wird und auf Gottes Wort gehört wird.

Die Glocken der katholischen Kirche laden regelmäßig zum gemeinsamen Gebet ein: Jeden Tag um 6 Uhr, um 12 Uhr und um 19 Uhr. Sonntags um 10 Uhr laden sie zum Hausgottesdienst ein.

Gebetshilfen und Hausgottesdienste können Sie per Newsletter von Pfarrerin Rahmelow bekommen (anja.rahmelow@kbz.ekiba.de). Die



Start der Sommerzeit ist am 29.03.2020,
die Uhren werden von 02:00 Uhr auf
03:00 Uhr vorgestellt.

HALLO SOMMERZEIT...



MITTEILUNGEN KATHOLISCHE SEELSORGEEINHEIT FREIBURG NORDWEST

Homepage: se-freiburg-nordwest.de

Pfarrer Dr. Joachim Koffler	Hofackerstr. 35a, Tel. 0171 / 1907953 / eMail: koffler@se-freiburg-nordwest.de Sprechzeiten: St. Martin u. St. Canisius: nach Vereinbarung
Gemeindereferentin Sabine Vogel	Benzhauser Str. 3, Tel. 07665 / 930477 / e-Mail: vogel@se-freiburg-nordwest.de Sprechzeiten nach Vereinbarung
Pfarrbüro Hochdorf Benzhauser Str. 3	Tel. 07665 / 1705 / Fax 07665 / 930478 / eMail: st.martin@se-freiburg-nordwest.de Sprechzeiten: Di 12.00 - 13.30 Uhr; Mi 15.00 - 17.00 Uhr Fr 9.00 - 11.00 Uhr;
Pfarrbüro Landwasser Auwaldstr. 94 a	Tel. 0761/16116, Fax 0761 / 16616, eMail: st.petrus-canisius@se-freiburg-nordwest.de Sprechzeiten: Mo 10.00 - 11.30 Uhr; Mi 8.30 - 10.00 Uhr, Do 10.30 - 12.00 und 16.00 - 17.30 Uhr
Seelsorgebereitschaft der kath. Kirche in Freiburg: Tel. 0800/404433377 Kath.Telefonseelsorge:Tel. 0800/1110222	

Wegen des Corona-Virus fallen alle Gottesdienste und Veranstaltungen aus.

Pfarrgemeinderatswahl 2020

Durch Entscheidung des Erzbischofs vom 17.3. wird der Termin für die Pfarrgemeinderatswahl auf den 5.4. verschoben. Bis zum 3.4. kann noch online gewählt werden. Briefwahlanträge können bis zum 1.4. gestellt werden. Die Stimmabgabe per Briefwahl muss bis zum 5.4., 12 Uhr (Briefkasten Pfarrbüro Heilige Familie, Hofackerstr. 35a, 79110 Freiburg) erfolgt sein.

„Song des Tages“

Herr Pfarrer Koffler nimmt jeden Tag ein Lied / einen Song auf, der auf unserer Homepage oder unter youtube z.B. <https://www.youtube.com/watch?v=EyXdxAMGOsM> (Lied: Bewahre uns Gott) zu finden ist. So können wir weiterhin miteinander verbunden bleiben.

Aktuelle Nachrichten und Mitteilungen über Veränderungen finden Sie immer auf unserer Homepage (siehe Impressum).

Kinderkirche St. Martin

Alle die mit mir verwandt,

Gott lass ruhen in deiner Hand.

Alle Menschen groß und klein sollen dir befohlen sein.

Kranke Herzen sende Ruh,

nasse Augen schließe zu,

lass den Mond am Himmel stehn

und die stille Welt besehen. (Verfasser unbekannt)

Liebe Familien der Kinderkirche, da wir in diesem Jahr den Palmsonntag aus gegebenem Anlass nicht gemeinsam begehen können, wünschen wir Euch von Herzen auf diesem Wege ein fröhliches, gesundes Osterfest.

Herzliche Grüße euer Kinderkirchen-Team, Lisa, Elisabeth und Felicitas

Glockenläuten und Hausgottesdienst

Um 10 Uhr läuten an den nächsten Sonntagen in St. Martin die Glocken, um die katholischen und evangelischen Christen zum Gebet zuhause einzuladen. Einen Vorschlag für einen Hausgottesdienst finden Sie nachstehend / im Pfarrblatt, das in der Kirche ausliegt und auf unserer Homepage.

Liebe Mitglieder unserer Seelsorgeeinheit, lassen Sie uns in diesen Tagen nicht vergessen, dass es weltweit für viele Menschen keine außergewöhnliche Situation ist, dass das Gesundheitssystem in ihrem Land an Grenzen stößt. Umso wichtiger ist es über die Corona-Krise, die uns alle in diesen Tagen so sehr beschäftigt, diese Menschen nicht zu vergessen und mitzuhelfen, dass die Misereor-Projekte weltweit weitergehen können, die auf die Spenden vor allem während der Fastenaktion angewiesen sind. So schreibt Pirmin Spiegel, Hauptgeschäftsführer von Misereor: „Viele erfahren in der aktuellen Krise die Hilfsbereitschaft ihrer Nachbarn, Freunde und Familie. Lassen Sie uns diese Erfahrung weitertragen in Regionen des Südens, wo Menschen auf Unterstützung angewiesen sind, um ihr Überleben zu sichern und Zugang zu ausreichender Nahrung, Unterkunft, Gesundheit und Bildung zu erhalten, um der Hoffnung ein Gesicht zu geben.“ Bitte überweisen Sie Ihre Spende direkt auf das Konto von Misereor:

IBAN: DE75 3706 0193 0000 1010 10

BIC: GENODED1PAX,

Pax-Bank Aachen

Sie können auch eine Spendentüte oder Briefschlag mit der Aufschrift „Misereor“ in den Briefkasten der Pfarrbüros einwerfen.

Damit wir im Gebet verbunden bleiben, soll der nun folgende Vorschlag helfen:

Hausgottesdienst am 5. Fastensonntag 2020

Lied zu Beginn (Das Lied erscheint am Sonntag auf der Homepage: www.se-freiburg-nordwest.de):

© Text: Carus-Verlag, Leinfelden-Echterdingen

1 Hof - fen wi - der al - le Hoff - nung,
2 Füh - len, wo Ge - füh - le ster - ben,

1 glau - ben, dass es den - noch wei - ter - geht.
2 Licht sehn, da wo al - les dun - kel scheint.

1 Lie - ben, wo es bei - nah nicht mehr mög - lich,
2 Han - deln an - statt ta - ten - los zu tra - ern,

1 da - mit die Welt auch mor - gen noch be - steht.
2 trö - sten auch den, der oh - ne Trä - nen weint.

3 Wach sein, Zeichen klar erkennen, / helfen trotz der eignen großen Not. / Aufstehn gegen Unrecht, Mord und Lüge, / nicht einfach schweigen, wo die Welt bedroht.

4 Trauen dem, der uns gesagt hat: / „Seht doch, ich bin bei euch alle Zeit.“ / Mit uns ist er auch in unserm Suchen, / bis wir ihn schaun im Licht der Ewigkeit.

T u. M: Heinz Martin Lonquich (*1937)

Gebet

+ Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Verbunden mit all den Menschen unserer Pfarrgemeinden, die sich heute nicht zum Gottesdienst versammeln können, beten wir zuhause. Verbunden sind wir heute, am Misereor-Sonntag, der unter dem Leitwort steht „Gib Frieden“ auch mit Menschen in der ganzen Welt, vor allem denen, die sich nach Frieden sehnen und denen, die sich auf vielfältige Weise für Frieden einsetzen, besonders den Menschen im Libanon und in Syrien. Wir bitten dich, dass du uns nicht verzweifeln lässt in der Zeit von Pandemie und Quarantäne, in Zeiten von Krieg und Gewalt in vielen Ländern. Stärke uns und schenke uns Hoffnung und Vertrauen, das du uns neues Leben schenken willst – auch in dieser Zeit. Amen.

Das Evangelium vom 4. Fastensonntag erzählt von der Auferweckung des Lazarus. In einer aussichtslosen Situation, als Lazarus schon 4 Tage tot ist, schenkt Gott ihm neues Leben. Auch für uns heute wirft dieses Evangelium Fragen auf: Habe ich Hoffnung, kann ich glauben, auch wenn vieles dagegen spricht und manches zum Verzweifeln ist?

Wenn mehrere zum Gottesdienst versammelt sind, kann einer den Text langsam vorlesen. Anschließend können alle eingeladen werden, die Worte oder Sätze zu wiederholen, die hängen geblieben sind. Dann wäre ein Gedankenaustausch möglich. Natürlich ist es auch möglich, für sich alleine das Evangelium zu lesen:

Evangelium: Joh 11, 1-45

„Gib Frieden“ – Was bedeutet diese Aufforderung, das Leitwort der Misereor-Fastenaktion? Es kann heißen, dass wir Gott bitten: Hilf, dass die Menschen und besonders die Poli-

tiker einsichtig werden und Kriege beenden. Dann kann damit ein friedliches Miteinander gemeint sein, wenn jeder den anderen respektiert, egal wie unterschiedlich er ist; wenn wir uns anrühren lassen von dem Leid der Mitmenschen und versuchen zu helfen, so wie unsere Möglichkeiten es erlauben. Wenn wir auf das heutige Evangelium schauen, erkennen wir, dass Jesus sich anrühren lässt von der Trauer um den toten Lazarus; er zeigt menschliche Gefühle und weint. Einige der Anwesenden verhalten sich skeptisch und vorwurfsvoll, wenn sie sagen: „Wenn er dem Blinden die Augen geöffnet hat, hätte er dann nicht auch verhindern können, dass dieser hier starb?“ Jesus beruhigt die Situation und stellt den inneren Frieden wieder her, indem er Lazarus zurück ins Leben führt. Er hilft den Menschen, diese müssen aber auch selbst aktiv werden. Im Evangelium fordert er die umherstehenden Juden auf: „Nehmt den Stein weg“, und später nach der Auferweckung des Lazarus: „Löst ihm die Binden.“

Fürbitten

Am Schönsten ist es, zum freien Fürbittgebet einzuladen. Vielleicht gibt es Menschen in der Familie, Nachbarschaft, Freundinnen und Freunde, an die wir besonders denken wollen...

Wir bitten für Pater Ange und seine Mitarbeiter bei ORPER in Kinshasa, die sich bewegen lassen von der Not und dem Leid der Straßenkinder: dass sie genügend Kraft und Ausdauer finden, um die vielfältigen Aufgaben für die verstoßenen Kinder zu bewältigen. Wir bitten auch für unsre Partnergemeinde San Pedro in Lima.

Wir bitten für die Menschen, die sich nach Frieden sehnen, und für die Menschen, die Frieden stiften.

Wir bitten für die Verzweifelten und für die, die die Hoffnung nicht aufgeben, auch in scheinbar aussichtslosen Situationen wie angesichts des Todes.

Wir bitten für die Menschen, die am Coronavirus erkrankt sind, und für die Menschen, die ihnen Beistand und medizinische Hilfe geben.

Die ausgesprochenen und die unausgesprochenen Bitten fassen wir zusammen in dem Gebet, das Jesus uns gelehrt hat:

Vater unser

Segenslied: GL 707: Herr, du bist die Hoffnung (GL 707)

<https://youtu.be/mOuueJYj-8s>

Erreichbarkeit von Herrn Pfarrer Koffler und den Pfarrbüros: Wir sind telefonisch und per Mail erreichbar:

Dr. Joachim Koffler

0171/1907953 koffler@se-freiburg-nordwest.de

Pfarrbüro Hl. Familie

0761/82955 heiligefamilie@se-freiburg-nordwest.de

Pfarrbüro St. Albert

0761/83956 st.albert@se-freiburg-nordwest.de

Pfarrbüro St. Cyriak

0761/82338 st.cyriak@se-freiburg-nordwest.de

Pfarrbüro St. Martin

07665/1705 st.martin@se-freiburg-nordwest.de

Pfarrbüro St. P. Canisius

0761/16116 st.petrus-canisius@se-freiburg-nordwest.de

Homepage: www.se-freiburg-nordwest.de



HÖREN. LEBEN.



Hören in allen
Farben & Facetten

WIR SIND IMMER IN IHRER NÄHE:

FREIBURG City Am Predigertor 1 Tel.: 0761 - 20 21 077
FREIBURG West Hofackerstraße 95 Tel.: 0761 - 80 98 170

www.fb-hoersysteme.de

Bauunternehmen

Friedrich & Wortmann

- An-/Umbau
- Sanierung
- Trockenbau
- Trockenlegung
- Pflasterarbeiten

Grünlandstraße 24 Telefon 07665/9 47 23 16
 79108 FR-Hochdorf Handy 0171/8 81 95 15

Frauenarztpraxis

Dr. Karin Schneidenberger

Goethestraße 21 | 79356 Eichstetten | Tel. 07663-46 33

Osterferien

Vom 6. April bis 17. April 2020
bleibt die Praxis geschlossen.

Wir wünschen allen gesunde Ostern.



NATÜRLICH Adalbert Faller
Bestattungsinstitut

**Vorsorge • Trauerbegleitung
Bestattungen • Überführungen**
Seit über 100 Jahren im Dienste der betroffenen Menschen

Natürlich Faller-Heudorf
Dorfstraße 20
79232 March-Hugstetten

Tel.: 07665/13 07
Fax: 07665/28 25
info@natuerlich-faller.de

Staufen darf
nicht zerbrechen!



stauferstiftung.de

Stiftung zur
Erhaltung
der historischen
Altstadt
Staufen



- An unsere Anzeigenkunden -

**RUNDUM GUT BERATEN.
ANZEIGENPLANUNG VOR ORT.**

Rufen Sie einfach an. Gerne beraten wir Sie persönlich.

Verlagsbüro Rappenecker

Tel. 07633/ 93336-50 • Fax 07633/ 93336-59
 E-Mail: primo@verlagsbuero-rappenecker.de
 Im Quellengrund 5 • 79238 Ehrenkirchen



Verlag | Druck | Service

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
 Meßkircher Str. 45 • 78333 Stockach
www.primo-stockach.de



WINTER

Solar
Sanitär
Heizung
Blechnerei
Kundendienst

Dorfstraße 34
79232 March-Hugstetten
Telefon 076 65 22 05
Telefax 076 65 4 07 27
www.winter-sanitaer-heizung.de
winter-sanitaer-march@t-online.de

6 ANZEIGEN SCHALTEN - 4 ANZEIGEN BEZAHLEN*

Unsere Aktion gilt vom 9.3. - 8.5.20 in den Kalenderwochen 11 bis 19.

Es gelten unsere AGB (siehe www.primo-stockach.de) und unsere aktuelle Preisliste für Gewerbetreibende und Werbeagenturen. *Um in den Genuss dieser Aktion zu kommen liefern Sie bitte Ihre druckfähigen, fertigen Anzeigenvorlagen (Daten) bis donnerstags, 9 Uhr in der Vorwoche. Ebenfalls bitten wir um die Abbuchungserlaubnis, andere Zahlungsmethoden sind ausgeschlossen. Alle bestehenden Rabatt-, Abschluss- und Skontovereinbarungen mit unserem Verlag sind außer Kraft gesetzt. Jedoch wird das mm-Volumen Ihrem Kundenkonto gutgeschrieben. Ihre Anzeigenschaltung muss durch sechs teilbar (wöchentliche Erscheinungsweise) oder durch vier teilbar (14-tägige Erscheinungsweise) sein und in sechs/ vier aufeinanderfolgenden Wochen geschaltet werden. Farbzuschläge sind nicht rabattierfähig. Die zwei günstigsten Ausgaben sind für Sie kostenlos. Bitte Aktionscode **P-2020-03** bei der Anzeigenbestellung angeben.



Starten
Sie in den
Frühling!



Verlag | Druck | Service